

WIR GRATULIEREN

Keilwerth Erwin am 14. Juni zum 70. Geburtstag
Klemm Rudolf am 04. Juli zum 60. Geburtstag
Zender Rudolf am 12. Juli zum 60. Geburtstag
Bauer Lutz am 09. August zum 60. Geburtstag
Kürschner Heinz am 09. Sept. zum 75. Geburtstag
Vitzthum Johann am 14. Sept. zum 75. Geburtstag

Ankündigungen

04. Juni, Samstag, Wandern mit Fritz Deinlein.
 01. Juli, Freitag bis Sonntag, den 10. 07. Westerntage beim Schützenhof.
 27. Juli, Mittwoch, 19:00 Sommerfest für Mitglieder und Gäste.
 10. September, Samstag 14 - 17 Uhr Tag der offenen Türe. (Ab 10 Uhr Bogenschießen).
 18. September, Sonntag um 10:00 Uhr SMA & GA-Sitzung.

Rundenwettkämpfe 2015/2016 und Gaumeisterschaft 2016

Ergebnisse siehe Generalversammlung und unter www.gau-anb.de.

Generalversammlung der PSG mit Wahlen 2016

Die diesjährige Generalversammlung der Privilegierten Schützengesellschaft 1546 (PSG) Altdorf fand am 16. März im Schützenhof statt. Mit einem umfangreichen Rückblick wurde der solide Stand des Vereins dargelegt und an die vielen sportlichen Erfolge erinnert. Satzungsgemäß folgten Neuwahlen.

Zu Beginn begrüßte der 1. Schützenmeister Karl Heinz Martini die 32 Mitglieder, insbesondere die anwesenden Ehrenmitglieder. Nach dem Gedenken der Verstorbenen folgte sein Bericht über die zahlreichen Aktivitäten. Im Berichtsjahr 2015 hat sich in unserem Schützenhof wieder viel getan: Flur und Saal sind frisch verputzt und getüncht und mit neuer LED Beleuchtung ausgestattet. Eine neue Öl-Brennwertheizung wurde installiert, die den Verbrauch merklich senkt. Acht vollelektronische Stände für Druckluftwaffen samt Bildschirmen wurden aufgebaut und in Betrieb genommen. Herzlichen Dank an die vielen Helfer, Spender und Zuschußgeber! Es folgten chronologisch rückblickend die Veranstaltungen und Termine, die auch in Sportspiegeln aufgeführt waren. Ebenso die geplanten Aktivitäten 2016. 1. Schützenmeister Karl Heinz Martini gab zum Waffen- und Sprengstoffrecht, der Bedürfnis-Bescheinigung und dem Erwerb erlaubnispflichtiger Waffen kompetente Hinweise. Ein Sachkundelehrgang wurde abgehalten und ein weiterer startet im April. Er bedankte sich bei den aktiven Schützen und beglückwünschte sie zu den erzielten Erfolgen. Besonders ausführlich dankte er allen, die zur Bereicherung des Vereinslebens beitragen, in der Verwaltung, den Veranstaltungen und den Arbeitsdiensten.

Albert Sieber ergänzte in seinem Sportbericht 2015 die umfangreichen Wettkampfergebnisse, die in Ausschnitten von den Sportwarten Siegfried Rathgeber (Pistole) und Werner Schöpp (Vorderlader) vorgetragen wurden. So traten bei den Gaumeisterschaften 26 Starter der PSG an und konnten 7 Gaumeistertitel erreichen. 16 Starter waren es noch bei den Bezirksmeisterschaften und Helmut Burger wurde Bezirksvizemeister mit dem Dienstgewehr. Zu den Bayerischen Meisterschaften qualifizierten sich noch 3 Starter. Bei den Rundenkämpfen im Gau nahmen 3 Mannschaften teil. Die Luftgewehr-Mannschaft schaffte mit 32:2 Punkten den Aufstieg in die B-Klasse und die Altersmannschaft behauptete den 4. Platz in der Gauoberliga. Auch die Luftpistolenmannschaft in der Gauoberliga erreichte Platz 5. Die 3 Mannschaften sind bereits wieder in der Runde 2016 gefordert.

Beim 36. Altdorfer Stadtpokal, ausgetragen von Rieden-Pühlheim, reichte es nur für Platz 2. Bescheiden war auch die Beteiligung am Königsschießen mit 33 Startern, trotz vieler Preise. Dafür entschädigte der festliche Königsball mit Schützenkönig Roland Uth und LP-Königin Sabine Veith die Mitglieder. Seit 5 Jahren wird bei der PSG Bogen geschossen und ca. 20 Mitglieder haben sich dieser Freiluft-Sportart verschrieben, sind aber noch nicht wettkampftauglich.

Der Bericht des 1. Schatzmeisters Manfred Hubert war erfreulich positiv, da alle Maßnahmen aus eigener Kraft und mit den zu erwartenden Zuschüssen der Stadt Altdorf und des Freistaates aus Mitteln der Sportförderung und mit Spenden finanzieren werden. Mit den Mitgliedsbeiträgen und Eigenleistungen können laufende Ausgaben abgedeckt werden. Die Gemeinnützigkeit wurde für die zurückliegenden Jahre nachgewiesen und vom Finanzamt bestätigt. Für Erhaltungsmaßnahmen werden weiter Rücklagen gebildet. Somit wurde der Wirtschaftsplan einstimmig beschlossen. Die beiden Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Dem gesamten Schützenmeisteramt und dem Gesellschaftsausschuß wurde von der Generalversammlung einstimmig Entlastung erteilt.

Danach standen Wahlen an. 1. Schützenmeister Karl Heinz Martini stellte sich wieder zur Verfügung, da er sich auf die Vorstandschaft und die vielen Helfer stützen und verlassen könne. Einstimmig für weitere zwei Jahre wurde er gewählt. Ebenso einstimmig gewählt wurde zum 1. Schriftführer Dr. Martin Bachhuber. Per Akklamation wurden gewählt: 2. Sportleiters Lutz Bauer und als 2. Schatzmeisters fand sich Christian Bachhuber bereit. Gewählte Sportwarte: Jugend Markus Gruske und Dr. Martin Bachhuber, Pistole Siegfried Rathgeber, Jagd Rudolf Zender und Vorderlader Werner Schöpp. Pressewart Heinz Kürschner und Getränkewart Christoph Rosemeier. In den Gesellschaftsausschuß wurden gewählt: Karl-Heinz Gukkenberger,

Werner Schöppe, Mathias Reitenspieß und. Siegfried Rathgeber. Als Kassenprüfer wurden bestätigt Markus Gruske und Dr. Martin Bachhuber.

Im Rückblick auf die vielen Eigenleistungen und das dadurch Erreichte, klang die Versammlung harmonisch aus.

Hightech auch bei Sportschützen

Im Rahmen einer offiziellen Feier am 10. April 2016 präsentierte die Privilegierte Schützengesellschaft 1546 Altdorf im Schützenhof den Umbau der Stände für Druckluftwaffen. Die elektronische Messtechnik ist auch beim Schießsport Standard geworden.

Zu Beginn begrüßte der 1. Schützenmeister Karl Heinz Martini die geladenen Gäste. Der Einladung folgten: 1. Bürgermeister Erich Odörfer, 1. Gauschützenmeister Hans Spiegel und eine Abordnung des Schützenvereins aus Grünsberg-Weinhof. Die PSG war mit dem Schützenmeisteramt und einigen Gesellschaftsausschuß-Mitgliedern sowie Ehrenmitgliedern vertreten.

Unter großer Spannung wurde die Trennwand zum Saal geöffnet und der Blick fiel auf den hellen Schießstand, frisch getüncht und mit neuer LED Beleuchtung. Die durchgehende Standaufgabe wurde erneuert und verblendet. Zuganlagen und Scheibenträger alter Art sind verschwunden. Dafür sind acht vollelektronische Stände für Druckluftwaffen von MEYTON samt Bildschirmen aufgebaut. Weiße Messrahmen sind sichtbar, ohne Ringe, nur mit schwarzem Kreis, dem Spiegel zum Zielen. Im Messrahmen wird die Trefferlage des durchfliegenden Diabolo-Geschoßes mittels hunderter von Infrarotlichtschranken berührungslos und mit einer Genauigkeit von einem Hundertstel Millimeter gemessen. Klingt kompliziert, ist es auch: noch mehr die Software. Trefferanzeige erfolgt sowohl für jeden Schützen mit Tablet als auch auf 3 Großbildschirmen für die Zuschauer. Ein Hauptrechner mit umfangreicher Software übernimmt Speicherung, Auswertung und optische Bildschirmanzeige bei Wettkämpfen, sowie den Ausdruck der Ergebnisse. Alle Umbauten konnten aus eigener Kraft und mit den zu erwartenden Zuschüssen der Stadt Altdorf und des Freistaates aus Mitteln der Sportförderung und mit Spenden finanziert werden. Besonderer Dank ging an alle, die zur Einrichtung der Stände beigetragen haben, bei der Planung, Umsetzung und in Arbeitsdiensten sowie der Programmierung und Betreuung, insbesondere an Manfred Hubert und Mathias Reitenspieß. Vielen Dank auch an die Helfer zur Bewirtung, besonders an Karin Sieber. Damit ist die PSG wieder auf dem neuesten Stand des Schießsports und für die Zukunft aufgestellt.

In seinem Grußwort betonte Bürgermeister Erich Odörfer, dass er Vereine mit Eigeninitiative gerne unterstützt, ist doch diese Hightech zukunftsweisend. Auch Gauschützenmeister Hans Spiegel verwies auf die innovative moderne Technik als Anreiz, um die Jugend für den Schießsport zu begeistern. Zum Schluss konnten die Gäste in einem kleinen Wettkampf die Vorteile der Elektronik-Stände und ihre eigene Zielsicherheit selbst ausprobieren.

Elektronischer Schießstand für Druckluftwaffen



Stadtpokalschießen 2016.

Der 37. Stadtpokal der 4 Altdorfer Schützenvereine wurde am 19. und 21. April auf den Schießständen vom SV Hubertus ausgetragen, und am Sonntag darauf fand die Preisverleihung dort statt. Nach bekanntem Modus stellt jeder Schützenverein 6 Schützen, die mit Ringen und Teilern um eine Rangfolge wetteifern. Das beste Ergebnis hatte wieder die PSG mit 189 Punkten, gefolgt von SV Grünsberg-Weinhof mit 141 Punkten. Die Ausrichter SV Hubertus lagen mit 139 Punkten knapp dahinter auf Platz 3 und SV Rieden-Pühlheim erreichte 131 Punkte. Unser Dank geht an die Stadt Altdorf als Veranstalter für das freundschaftliche Kräftenessen, die mit Preisgeld, Pokal und Schützenscheibe den Schützensport und die Kontaktpflege in Altdorf fördert.

Schießsport bei der PSG 1546 Altdorf

Waffenarten, die auch bei den Gaumeisterschaften zählen, können im Verein geschossen werden, wie Luftgewehr, Luftpistole und Armbrust, sowie Klein- und Großkaliber Gewehr und Pistole, in den meisten Disziplinen. Wer Lust und Interesse am sportlichen Schießen hat ist herzlich eingeladen, an unseren **Trainingstagen** vorbeizukommen. Wir sind **Mittwoch ab 18.30 Uhr und Sonntag ab 09.00 Uhr** im Schützenhof in der Jakob Ellenberger Straße 1 anzutreffen. Die Bogenschützen trainieren vorab wie bisher am Samstag um 14 Uhr, soweit dies die Wetterlage zulässt.

Informationen können der Homepage www.psg-aldorf.de entnommen werden.